

Wieder Da!

Puzzleshipping

Von Hikari25

Kapitel 8: Gespräch und neues Heim

Alle stimmten zu und sie folgten ihm ins Wohnzimmer.....

Dort angekommen schauten sich die vier Hohepriester erst einmal skeptisch um. Der ganze Raum war voll mit Dingen die sie nicht kannten. Das waren Dinge wie zum Beispiel das Telefon, die Deckenbeleuchtung, die Fensterscheiben und ganz besonders der Fernseher. Als sie den erblickten rannten sie sofort zu diesem. Dort lief gerade eine Dokumentation über Menschen mit ihren außergewöhnlichen Tieren. "Was ist das?" Shada legte den Kopf etwas schief. Seth seufzte nur. "Na siehst du das denn nicht? Das ist ein Portal in eine andere Welt. Das sieht doch jeder." Er verschränkte die Arme vor der Brust. Nun mischte sich auch Karim ein. "Aber wenn das ein Portal ist..."

Er klopfte mit einem Finger gegen die Glasfläche. "....wieso kann man dann nicht hindurch greifen?" Auch Mahad klopfte an die Scheibe. Plötzlich weiteten sich seine Augen und er wurde leicht panisch. "Vielleicht sind sie ja dort drinnen gefangen! Wir müssen ihnen aus diesem schwarzen Kasten helfen." Die anderen drei stimmten ihm zu. Sie wollten gerade auf den armen Fernseher einschlagen, da schnellte auch schon Hr. Muto hervor und stellte sich schützend vor den Fernseher. "Nein! Nicht kaputt machen! Die sind nicht gefangen und das ist auch kein Portal in eine andere Welt." Doch die vier Männer blieben dabei. "Geh weg, wir wollen ihnen doch nur helfen! Oder bist du etwa auf der Seite dieses.... Monsters?" Seth Stimme klang bedrohlich. Dann legte sich von hinten eine Hand auf seine Schulter. Er drehte sich um und blickte direkt in Yamis Gesicht.

"Dieses Ding nennt sich Fernseher und es wird von den Menschen in der heutigen Zeit zum Verbreiten von wichtigen Nachrichten und anderen Sachen verwendet. Es tut euch nichts und diese Menschen sind auch nicht dort eingesperrt. Sie wurden nur gefilmt." Die vier sahen sich untereinander an. Mahad ergriff dann als erster das Wort. "Gefilmt? Was bedeutet das?" Yami kratzte sich leicht verlegen am Hinterkopf. "Nun ja... also Ähm... das erkläre ich euch wann anders!" Die Männer gaben sich fürs erste damit zufrieden. Doch sie würden auf jeden Fall noch einmal nachfragen. Sie schauten sich weiter im Raum um. Nach einer Weile entdeckten sie das nächste. "Leute kommt schnell her, seht euch das an.... ein magisches Kraftfeld!" Karim holte die anderen drei zu sich. Diese waren (mal wieder) vollkommen verblüfft. "Aber wer hat das erschaffen?" "Es scheint ziemlich mächtig zu sein."

"Ja, was meint ihr von wem das stammt?" Sie betrachteten sich untereinander still. Ein kurzes Schweigen entstand. Yami und Sugoroku hat bereits auf der Couch platz genommen und beobachteten die Männer, welche sich plötzlich rumdrehten. Mahad fragte neugierig. "Wieso ist hier ein Kraftfeld? Haben sie das gemacht?" Yami konnte sich nicht mehr zusammenreißen und lachte lauthals los. Er fiel schon fast vom Sofa. Und zum wiederholten male an diesem Tag, kassierte er verwirrte Blicke seitens seiner vier Freunde. Auch Sugoroku musste lachen. Nach dem er sich wieder eingekriegt hatte erklärte er ihnen, dass das kein Kraftfeld, sondern eine Glasscheibe ist. Dann erklärt er ihnen auch noch wie Glas entsteht, da sie mit dem Begriff Glasscheibe nicht viel anfangen konnten.

Danach setzten sie sich auch endlich hin.

"Also... wie seid ihr hier her gekommen?" Der Pharao verschränkte die Arme. "Nun ja das war so, wir haben bei uns in der Wüste ein seltsames schwarzes Loch gefunden. Daraufhin sind wir natürlich sofort dort hingereist. Erst untersuchten wir das Loch ein wenig, jedoch haben wir nichts herausgefunden. Und dann hat sich das Loch geweitet und uns in die Tiefe gerissen. Dann wurde mir schwarz um die Augen. Das nächste an das ich mich erinnern kann, ist dass wir auf einem Hügel am Rande der Stadt wieder aufgewacht sind."

Sugoroku hatte wieder eine Hand unter sein Kinn gelegt und die Augen geschlossen. Kurz entstand ruhe. Dann öffnete er die Augen wieder. "Hm... ich weiß auch nicht was das gewesen ist. Naja egal. Hauptsache ist ja, dass es euch allen gut geht." Alle nickten zustimmend. "Aber ich hätte da mal eine Frage." Alle Blicke richteten sich nun auf Shada. "Also es sieht ja nicht so aus, als ob wir einen Weg zurück finden würden. Wo also sollen wir leben?" Die Augen von allen wurden groß. "Er hat recht. Wir kennen uns weder mit der Gesetzgebung aus, noch wissen etwas über diese Zeit." Herr Muto nickte zustimmen. "Ja... und eine vernünftige Schulausbildung habt ihr auch nicht. Jedenfalls keine, welche in dieser Zeit von nutzen ist."

"Das können wir ändern." Alle schreckten hoch. Ihre Blicke wanten sich schnell in die Richtung aus der die Stimme kam. Dort stand Sakura in der Tür. Sie hatte ein kleines Lächeln im Gesicht. Sakura stieß sich vom Türrahmen ab und ging zur Couch. Dort setzte sie sich direkt neben Sugoroku und schaute die Männer lächelnd an. Diese jedoch betrachteten sie nur skeptisch. "Und... wie willst du das machen?"

Man konnte ganz klar die Neugier aus Mahad's Stimme hören. "Naja, ich könnte meine Vater fragen ob er für euch einen Termin beim hohen Rat der Magier klar macht. Die können euch sicherlich helfen, was das wissen anbelangt." Seine Augen wurden groß. "Du bist eine Magierin?" Sie nickte nur stolz. "Ja, meine Familie ist ein der stärksten überhaupt. Und du bist Mahad, nicht wahr?" Dieser zog eine Augenbraue in die Höhe. "Ja der bin ich, aber woher kennst du meinen Namen?" Sie grinste breit.

"Naja ich bin auf eine Schule für Magier gegangen und da hatten wir auch die Geschichte der Magie und da kamst du eben mit drin vor." Sugoroku kicherte. "Also ist er in bestimmten Kreisen eine Berühmtheit." Mahad wurde leicht rot um die Nase. Sie wante ihren Blick zu den anderen. "Euch kenne ich übrigens auch alle mit Namen und ein Teil eures Lebens kenne ich auch. Du bist Karim, Seth, Shada und du bist Pharao Atemu." Dabei zeigte sie auf die entsprechenden Personen. Diese schauten sich untereinander an. Dann räusperte sich Steh um Aufmerksamkeit zu bekommen, was auch funktionierte. "Nun gut, aber die Frage wo wir ab heute Leben sollen ist immer noch nicht geklärt." Sie fingen an durcheinander zu reden.

Sugoroku klatschte in die Hände damit sie ihm Aufmerksamkeit gaben. Das klappte auch sofort. "Also ihr könnt hier bleiben wenn ihr wollt, bloß gibt es da ein Problem.

Ich habe nicht genug Platz." Sakura kicherte und meldete sich dann wie in der Schule. "Ich stelle mich gern zu Verfügung. Ich kenne da einen Zauberspruch, der helfen könnte." Sie nahm ihren Arm wieder runter. Es war totenstill im Raum und alle sahen sie erwartungsvoll an. "Also ich kenne einen Spruch, mit dem man Räume von innen vergrößern kann, sie aber von außen gleich bleiben. Damit kann man auch neue Räume erschaffen. Ich könnte euch also allen ein eigenes Zimmer zaubern." Sie grinste die Männer fröhlich an. Auch Yami lächelte sie lieb an. "Danke, das wissen wir zu schätzen. Ach und... wie geht es Yugi?"

Sie warte ihren Blick zur Treppe. "Ihm geht es gut. Er war nur übermüdet, sonst nichts. Du kannst also völlig beruhigt sein. Wenn du willst kannst du ja mal hoch schauen." Auch er warte seinen Blick zur Treppe. "Hm... Ok" Damit stand er auf und ging die Treppe zu Yugis Zimmer hoch. Oben angekommen öffnete er ganz langsam die Tür und betrat das dunkle Zimmer. Dann blieb er erstmal stehen. >Yugi...< Er durchschritt das Zimmer sehr langsam und direkt auf Yugis Bett zu. Als er es erreicht hatte blieb er davor stehen und betrachtete den schlafenden Yugi. Dann setzte er sich ganz langsam auf die Bettkante und strich mit der einen Hand über Yugis Gesicht. >Yugi.... ich hab dich so vermisst!< Einige Tränen liefen unbemerkt über sein Gesicht.

Wieder unten

Sakura hatte sich eine Wand ausgesucht und sprach nun eine Formel auf keltisch. Es dauerte eine Weile, denn der Spruch war sehr lang. Doch als sie geendet hatte erschien plötzlich eine Tür an der Wand. Alle waren total erstaunt. Sie drehte sich zu ihnen um. "So... fertig! Ich habe die Zimmer auch gleich mit Möbeln und so ausgestattet. Deswegen hat es auch ein wenig länger gedauert. Ich hoffe es gefällt euch." Sie öffnete die Tür. Dahinter verbarg sich ein Korridor mit fünf weiteren Türen. "Ihr könnt euch eure Zimmer selbst aussuchen, sie sind alle gleich groß." Die vier Männer betraten die Räume und waren fasziniert. Es kamen jede Menge Komplimente und Liebe von ihnen. Auch Sugoroku sah sich die Räume an. Sie waren alle mit einem Bett, einem großen Kleiderschrank, einem Schreibtisch und vielen Dekokrimskram ausgestattet. Sakura lächelte stolz und setzte sich dann wieder auf die Couch. >Oh man, zum Glück muss ich das nicht jeden Tag machen. Das schlaucht ganzschön.<

Auch die anderen kamen wieder und setzten sich dazu. Sugoroku lächelte die vier an und meinte "Morgen gehen wir Sachen für euch einkaufen und euch in der Stadt anmelden." Sakura widersprach aber sofort. "Ähm einkaufen ist Ok, aber das mit dem anmelden bitte nicht! Ich werde mich um einen Termin beim hohen Rat der Magier kümmern. Die werde das dann alles erledigen." Sugoroku sah sie kurz an meinte dann aber doch "Gut Ok, aber Kleidung einkaufen müssen wir trotzdem, denn ich kann euch ja hier nicht mit dieser Ägyptischen Tracht herum laufen lassen.... ach und sagt mal, wart ihr das die die halbe Stadt zerstört haben?" Die vier sahen sich gegenseitig an.

"Wir wissen nicht, was sie meinen...ja schön uns sind da ei paar Monster begegnet, aber ansonsten ist nichts passiert." Sakura zog eine Augenbraue in die Höhe. "Monster?" Sie nickten und sagten synchron "Monster". Auf einmal wurde sie von Sugoroku auf die Schulter getippt, welcher dann in ihr Ohr flüsterte "Denk mal daran was sie über den Fernseher und den Fenstern gesagt haben".

Dann ging auch bei Sakura ein Licht auf. >Also waren sie es doch....< Plötzlich musste Shada gähnen und steckte damit auch die anderen drei an. Sakura und Hr. Muto kicherten nur. "Wir sollten nun alle ins Bett gehen! Es ist schon spät. Komm mit Sakura ich mach für dich das Gästezimmer bereit." Sie nickten nur. Dann gingen die vier

Männer in ihre neuen Zimmer und Sakura ging mit Sugoroku die Treppe hinauf, in das Gästezimmer. Er legte ihr zwei bezogene Kopfkissen und eine Decke hin. Dann wünschte er ihr noch eine gute Nacht und ging selber zu Bett.

Wieder in Yugis Zimmer

Yami saß noch immer so da. Er saß einfach nur da und beobachtete Yugi bei schlafen. Plötzlich hörte er wie leise die Tür geöffnet wurde. Er riss seinen Kopf herum und sah wie Sakura ins Zimmer kam. Diese schloss die Tür leise wieder und schlich zum Bett. "Du solltest jetzt auch schlafen gehen! Morgen wird wieder ein langer Tag und du brauchst Ruhe." Er sah sie kurz an, dann ging sein Blick aber wieder zu Yugi. "Sag Sakura.... wie lange bist du schon mit Yugi zusammen?" Bei diesen Worten zog sich sein Herz schmerzlich zusammen. Von Sakura kam nur ein genervtes Stöhnen. "Oh man, das nervt! Wieso denken alles, dass Yugi und ich zusammen sind? Wir sind nur Freunde und mehr auch nicht."

Yamis Augen wurden groß und er sah hoffnungsvoll zu Sakura. "Ist das wirklich wahr?" Sakura zog eine Augenbraue in die Höhe? >Wieso erfreut ihn das so sehr? Ist er etwa...<

"Ja natürlich, aber... sag mal, kann es vielleicht sein, dass du... naja... also.... in ihn verliebt bist?" Yami's Wangen färbten sich rot, was man in der Dunkelheit zum Glück nicht sehen konnte. Dann nickte er leicht. "Ja... ich liebe ihn. Aber sag ihm bitte nichts davon!" "Aber..." Er stand auf. "Nein, kein aber! Er darf das nicht erfahren! Ich will nicht, dass die Freundschaft zwischen uns kaputt geht... bitte... versprich es mir!?"

Yami sah sie flehend an. Sakura seufzte kurz, willigte dann aber doch ein. >Oh man, das kann noch was werden mit den beiden....< "So jetzt geh aber auch ins Bett, ich seh es dir doch an! Du bist Hundemüde" Prompt in diesem Moment gähnte er. "Ja... du hast recht." Er drehte sich noch einmal zu Yugi um und wünschte ihm in Gedanken gute Nacht. Dann verließen sie beide sein Zimmer. Sakura brachte ihn dann noch in sein eigenes Zimmer und legte sich danach auch schlafen. Yami lag noch eine Weile wach und dachte über alles nach. Doch nach kurzem viel er in einen Traumlosen schlaf.....

so ich hoffe es hat euch gefallen?